

# RS OGH 2002/3/14 6Ob30/02h, 3Ob63/05v, 5Ob198/12x, 7Ob175/13f, 5Ob100/15i, 1Ob210/15m, 5Ob231/17g, 5

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.03.2002

## Norm

ABGB §530 A

## Rechtssatz

Die wesentlichen Charakteristika einer Reallast bestehen darin, dass sie eine "dinglich wirkende" Belastung des Grundstücks mit der Haftung für wiederkehrende, positive Leistungen des jeweiligen Eigentümers bewirken. Eine Reallast kann auch zugunsten des jeweiligen Eigentümers eines oder mehrerer anderer Grundstücke bestehen (hier: Schichtrecht).

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 30/02h  
Entscheidungstext OGH 14.03.2002 6 Ob 30/02h  
Veröff: SZ 2002/36
- 3 Ob 63/05v  
Entscheidungstext OGH 30.06.2005 3 Ob 63/05v  
nur: Die wesentlichen Charakteristika einer Reallast bestehen darin, dass sie eine "dinglich wirkende" Belastung des Grundstücks mit der Haftung für wiederkehrende, positive Leistungen des jeweiligen Eigentümers bewirken. Eine Reallast kann auch zugunsten des jeweiligen Eigentümers eines oder mehrerer anderer Grundstücke bestehen. (T1)  
Beisatz: Weiteres Charakteristikerum ist der einer Reallast regelmäßig zuzuordnende Versorgungszweck. (T2)
- 5 Ob 198/12x  
Entscheidungstext OGH 17.12.2012 5 Ob 198/12x  
Auch; nur: Die wesentlichen Charakteristika einer Reallast bestehen darin, dass sie eine "dinglich wirkende" Belastung des Grundstücks mit der Haftung für wiederkehrende, positive Leistungen des jeweiligen Eigentümers bewirken. (T3)  
Beisatz: Aus dem Fehlen ausdrücklicher Vorschriften über die Beschaffenheit jener Leistungen, welche den Inhalt einer Reallast bilden können, lässt sich nicht ableiten, dass Beschränkungen jedweden Inhalts als Reallast begründet werden könnten. (T4)  
Veröff: SZ 2012/141

- 7 Ob 175/13f  
Entscheidungstext OGH 29.01.2014 7 Ob 175/13f
- 5 Ob 100/15i  
Entscheidungstext OGH 25.08.2015 5 Ob 100/15i  
Vgl auch; Beis wie T4; Beisatz: Die Verpflichtung zur jeweiligen Entfernung eines Zauns, um die Schneeablagerung zu ermöglichen, ist keine Reallast. (T5)
- 1 Ob 210/15m  
Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 210/15m  
Auch
- 5 Ob 231/17g  
Entscheidungstext OGH 18.01.2018 5 Ob 231/17g  
Auch; Beis wie T4
- 5 Ob 232/17d  
Entscheidungstext OGH 18.01.2018 5 Ob 232/17d  
Auch; Beis wie T4
- 1 Ob 91/19t  
Entscheidungstext OGH 29.08.2019 1 Ob 91/19t  
Vgl; Beisatz: Hier: Verbüchertes Wasserbezugsrecht, bei dem die Elemente eines Duldens des Eigentümers der dienenden Liegenschaft überwiegen, weil dieser nicht eine bestimmte Menge an Wasser zu „liefern“ hat, sondern nur – nach Maßgabe der Quellschüttung – das Beziehen aus der auf seinem Grundstück gefassten Quelle und die Leitung über seine Grundstücke dulden muss. (T6)
- 5 Ob 62/20h  
Entscheidungstext OGH 12.05.2020 5 Ob 62/20h  
Vgl; nur T4; Beisatz: Hier: Einverleibung von aus einem Raumordnungsvertrag resultierenden Verpflichtungen. (T7)
- 5 Ob 123/20d  
Entscheidungstext OGH 21.07.2020 5 Ob 123/20d  
Beis wie T4
- 5 Ob 145/20i  
Entscheidungstext OGH 12.08.2020 5 Ob 145/20i  
nur T3; Beis wie T4
- 5 Ob 219/20x  
Entscheidungstext OGH 14.01.2021 5 Ob 219/20x  
nur T3; Beis wie T4

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116184

**Im RIS seit**

13.04.2002

**Zuletzt aktualisiert am**

15.03.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)